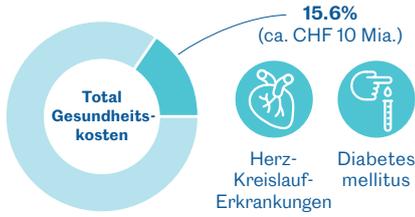


Diabetes in der Schweiz



Quellen: Huber, CA. Die Schweiz zahlt hohen Preis für nicht-übertragbare Krankheiten. SAEZ. 2018, 99 (33), pp. 1054-1056. Zeller, A. Resultate der 4. Workforce Studie. Primary and Hospital Care – Allgemeine Innere Medizin. 2020, 20 (11), pp. 325-328.

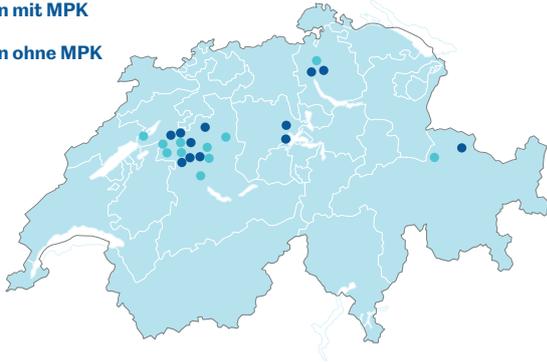
Können neue Betreuungsmodelle dabei helfen Hausärzt*innen bei der Behandlung von Patient*innen mit Diabetes zu unterstützen?

Die MPK Studie ist die erste Studie in der Schweiz, welche die Wirkung der Arbeit der Medizinischen Praxiskoordinatorinnen mit klinischer Richtung (MPK) untersucht.

Wichtigste Erkenntnis vor dem Hintergrund des Hausärzt*innenmangels in der Schweiz: **MPKs können Hausärzt*innen bei der Versorgung von Diabetespatient*innen entlasten.**

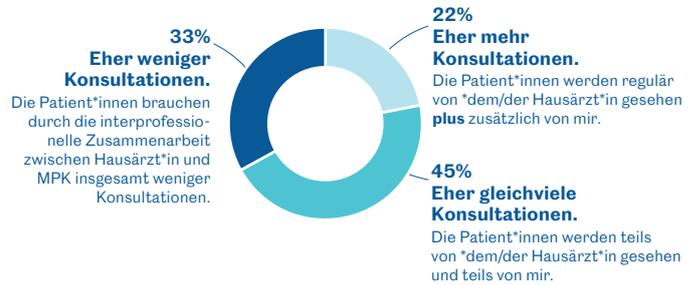
Teilnehmende Praxen

- Praxen mit MPK
- Praxen ohne MPK

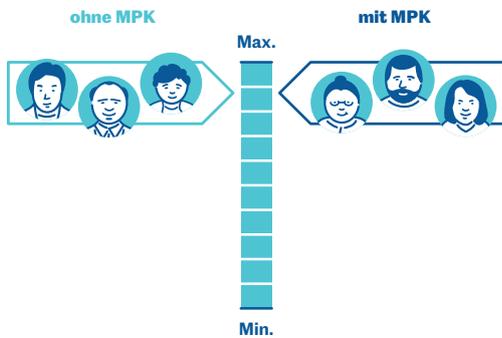


Anzahl Konsultationen bleibt gleich resp. verringert sich

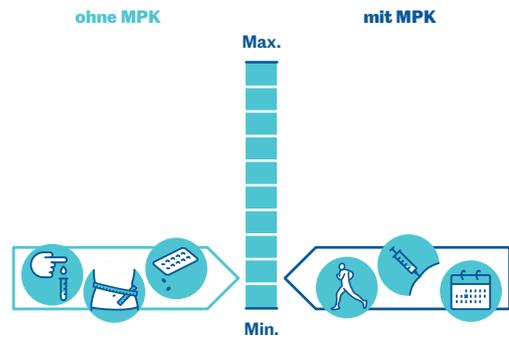
Wir möchten verstehen, ob in Praxen mit MPK im Vergleich zu Praxen ohne MPK weniger, gleichviel oder mehr Konsultationen insgesamt wegen Diabetes stattfinden. Welche Aussage trifft auf Ihre Praxis zu?



Gleich hohe Behandlungsqualität und Zufriedenheit in beiden Betreuungsmodellen



Gleich niedrige Behandlungslast mit Diabetes in beiden Betreuungsmodellen



Task Shift

